

Modul AC: Forschungs- und Anwendungstechniken, Kommunikation wissenschaftlicher Ergebnisse

Sem.	Typ	Veranstaltungstitel	Erforderliche Prüfungsleistung	Abschluss	ECTS
2.	S	AC1: Forschungs- und Anwendungstechniken 1	Klausur, mündliche Prüfung, Hausarbeit oder Referat	TP	4
3.	S	AC2: Forschungs- und Anwendungstechniken 2	Klausur, mündliche Prüfung, Hausarbeit oder Referat	TP	4
3.	K	AC3: Kolloquium: Aktuelle Forschungsergebnisse und Diskussion eigener Forschungsvorhaben I	Aktive Teilnahme an der Diskussion von Forschungsvorhaben, Präsentation einer eigenen Forschungs idee oder der geplanten Masterarbeit	LN (unbenotet)	2
4.	K	AC4: Kolloquium: Aktuelle Forschungsergebnisse und Diskussion eigener Forschungsvorhaben II	Aktive Teilnahme an der Diskussion von Forschungsvorhaben, Präsentation einer eigenen Forschungs idee oder der geplanten Masterarbeit	LN (unbenotet)	2
					12
Kontaktzeit		4 ECTS = 120 Stunden			
Selbststudium		8 ECTS = 240 Stunden			
Voraussetzungen		B.Sc. in Psychologie oder äquivalenter Abschluss			
Erwartete Kompetenzen nach Abschluss des Moduls		Befähigung zur Umsetzung theoretischer Konzeptionen in konkretes Handeln in Forschung und Anwendungsfeldern. Beispiele: Konzeption und Erarbeitung gutachterlicher Stellungnahmen und Empfehlungen in verschiedenen Anwendungsgebieten; eigenständige Zusammenfassung und kritische Bewertung des Forschungsstandes zu einem ausgewählten Thema; Entwicklung oder zielgruppengerechte Adaptation eines Interventionsprogramms; Präsentation eigener Forschungs ideen und Forschungskonzeptionen; konkrete Planung, Umsetzung und Präsentation einer eigenen Untersuchung; Erstellung von Fragebogen.			
Ziel		Das Modul behandelt unter anderem die wissenschaftlich fundierte Integration von Ergebnissen aus einem diagnostischen Prozess bzw. einer empirischen Untersuchungsserie und die Präsentation gegenüber einem fachfremden bzw. fachinternen Publikum. Darüber hinaus soll das Modul die Studierenden dazu befähigen, psychologische Untersuchungen eigenständig planen und durchführen zu können sowie empirisch fundierte Interventionskonzepte bedarfsgerecht adaptieren, umsetzen und evaluieren zu können. Hierzu werden spezielle Kenntnisse und Fertigkeiten im Umgang mit geeigneter Programmiersoftware, in der Konstruktion von Fragebogen und in der Handhabung spezifischer Auswertungsprogramme vermittelt. Als Schlüsselqualifikationen werden die Befähigung zur Darstellung wissenschaftlicher Sachverhalte, die Erstellung geeigneter Präsentationsmaterialien und der Einsatz moderner Kommunikationsmedien eingeübt.			
Inhalte		AC1/AC2: Psychologisch-diagnostisches Gutachten in unterschiedlichen Anwendungsfeldern; Programmierung computer-basierter psychologischer Untersuchungen; Konstruktion von Fragebogen; Anwendung psychophysiologischer Erhebungsverfahren; Datenauswertung mit speziellen statistischen Programmen; theoretische Grundlagen interventiven Handelns, Trainingskonzeption, -adaptation und -implementation.			

	AC3/AC4: Zusammenfassung und Präsentation des Forschungsstandes zu einem ausgewählten Thema und Vorstellung eigener Forschungsvorhaben, Aufbereitung und Präsentation einer eigenen psychologischen Forschungsarbeit.
Exemplarische Veranstaltungsthemen	AC1/AC2: Diagnostisches Gutachten: Klinische Beurteilung; Diagnostisches Gutachten: Personalentscheidung; Erstellung von Experimentalsoftware mit E-PRIME oder JAVA; kognitive und kommunikative Aspekte der Fragebogenkonstruktion; Latenzzeitbasierte Erhebungstechniken; psychophysiologische Messverfahren; spezifische Statistiksoftware für hierarchische und testtheoretische Modelle; spezielle Probleme der Evaluations- und Interventionsforschung; Interventionsverfahren der klinischen Psychologie; Trainingsverfahren in Bildung und Beruf; Marktforschung. AC3/AC4: Die Themen der Kolloquien AC3 und AC4 orientieren sich an den Themen der entsprechenden Module bzw. an der Thematik der eigenen Projekt- oder Masterarbeit.
Modulverwendbarkeit	Pflichtmodul
Gruppengröße	Seminare: 28 Studierende; Kolloquien: 24 Studierende
Angebotshäufigkeit	jährlich
Dauer des Moduls	3 Semester
Modulbeauftragte und Lehrende	Alle Professorinnen und Professoren der Fachgruppe Psychologie. Lehrende sind daneben alle akademischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Privatdozentinnen und Privatdozenten und ggf. auch Lehrbeauftragte der Fachgruppe Psychologie.
Prüfungsleistung	Klausur, Referat, Hausarbeit oder mündliche Prüfung.
Noten	Die Modulnote entspricht dem mit den ECTS-Punkten gewichteten Mittelwert der Noten der beiden Teilprüfungen AC1 und AC2. AC3 und AC4 sind unbenotet.